

# DGI und STAKOB bilden. Infektiologie-Beratungsnetzwerk für ÄrztInnen

Das Netzwerk aus STAKOB- und DGI-Zentren bietet ein infektiologisches Beratungsangebot in Form von telefonischer Beratung und Web-Seminaren und richtet sich an Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern, in der ambulanten Versorgung und im öffentlichen Gesundheitsdienst. Das Ziel des Netzwerkes ist es, schnell verfügbare infektiologische Fachexpertise anzubieten.

Themen für die telefonische Beratung sind u.a.:

- Patientenversorgung, Patientenmanagement und Erkennen von Risikopatienten
- laufenden Studien und Möglichkeiten des Patienten-Einschlusses
- Anwendung experimenteller Arzneimittel im individuellen Heilversuch
- allgemeines Patientenmanagement und Evaluation der lokalen Gegebenheiten, ggf. ergänzt durch Begehungen vor Ort
- allgemein- infektiologische Fragestellungen (z.B. zu Antibiotika-, HIV-, Tuberkulose-Therapien) u.v.m.

Web-Seminare werden zu folgenden Inhalten angeboten:

- Grundlagen zu COVID-19
- Verdachtsabklärung und Diagnosestellung
- Therapieoptionen und Studieneinschlüssen
- Prognostische Faktoren und Komplikationen
- Allgemeines Patientenmanagement
- Zugang zu intensivmedizinischer Versorgung
- Ambulantes Management

Weitere Informationen zum Netzwerk und den Beratungsmöglichkeiten finden Sie auf der Webseite des Infektiologie-Beratungsnetzwerkes.

Flyer des Beratungsnetzwerkes zum Download

### INFEKTIÖLOGIE-BERATUNGSNETZWERK

## Infektiologisches Beratungsangebot bei Ihrem nächstgelegenen STAKOB- oder DGI-Zentrum

Arbeiten und Leben im Einzelbüro, in der veränderten Konzeption und in öffentlichen Gebäuden sind als vorteilhaft und unterstützende Beratung, und Informationsangebote zur Verfügung. Für die bevorstehende Saison, sind Beratungsstellen der IZK in den nächsten Experimentierfeldern in Zusammenarbeit mit DGI-Zentren die ersten Beratungsgliederung.

Schnell verfügbare, individuelle Fachberatung ist vor allem bei folgenden Themen relevant und wird insbesondere durch telefonische Beratung der Infektiologen ermöglicht. Bitte beachten Sie, dass die Expertenberatung durch persönliche Kontakte möglich ist, falls die Infektiologen dafür verfügbar sind und wenn die Infektiologen dafür verfügbar sind.

Arbeiten und Leben im Einzelbüro, in der veränderten Konzeption und in öffentlichen Gebäuden sind als vorteilhaft und unterstützende Beratung, und Informationsangebote zur Verfügung. Für die bevorstehende Saison, sind Beratungsstellen der IZK in den nächsten Experimentierfeldern in Zusammenarbeit mit DGI-Zentren die ersten Beratungsgliederung.

**SARS-CoV-2-spezifische Beratung**

Die Experten reagieren durch Hinweise auf den veränderten Infektionsmodus von Infektiologen, den Beratung und einen aktuellen COVID-19-Protokoll. Bitte beachten Sie, dass auch die Beratung von Infektiologen möglich ist, falls die Experten dafür verfügbar sind und wenn die Experten dafür verfügbar sind.

#### TELEFONISCH ZUGÄNGLICHE BERATUNG

Die Beratungsstellen sind über eine zentrale telefonische Erreichbarkeit, z. B. über ein zentrales Telefonat, erreichbar.

**Beratung u. a. zu folgenden Themengebieten:**

- Patientenversorgung, Patientenmanagement und Erkennen von Risikofaktoren
- Leitlinien, Studien und Möglichkeiten der Patienten-Erklärung
- Therapie, Patientenmanagement, epidemiologische Überwachung
- Allgemeine Patientenmanagement mit dem Fokus auf die COVID-19-Patienten
- Allgemeine infektionslogische Fragestellungen

#### INFEKTIÖLOGISCHES WISSEN TEILEN

Experten bieten regelmäßige Web-Seminare zum Thema für Experten zur Verfügung der neuesten infektionslogischen Erkenntnisse zum COVID-19-Erkrankung.

**Web-Seminare Themen u. a.:**

- Grundlagen von COVID-19
- Infektionsbiologie und Diagnostik
- Therapiemöglichkeiten und Studienstrategien
- Prognostische Faktoren und Epidemiologie
- Allgemeine Patientenmanagement
- Umgang mit Infektionsrisiko der Versorgung

#### ERREICHBARKEIT

Die Beratungsstellen sind über eine zentrale telefonische Erreichbarkeit, z. B. über ein zentrales Telefonat, erreichbar.

#### RELEVANTE TRAINING UND ANWERTUNG

Die Beratungsstellen sind über eine zentrale telefonische Erreichbarkeit, z. B. über ein zentrales Telefonat, erreichbar.

#### WEITERE INFORMATIONEN

STAKOB – Robert Koch Institut  
www.stakob.de



Flyer des Beratungsnetzwerks